

Makramee-Traumfänger

Anleitung № 1470

Schwierigkeitsgrad: Einsteiger

Traumfänger sehen nicht nur hübsch aus – man sagt den indianischen Kultobjekten nach, dass sie böse Träume vertreiben und so für einen besonders guten Schlaf sorgen.

So wird gewickelt

Für den grünen Traumfänger benötigen Sie je einen Metallring in Ø 10 cm und in Ø 15 cm. Der kleine Ring wird mit weißem Kettgarn, der große mit grünem Jutegarn umwickelt. Hierbei wird der Faden zu einer Schlaufe gelegt und immer an der gleichen Stelle verknüpft, sodass eine saubere Wickeloptik entsteht.

Nun wird das naturfarbene Kettgarn mit weiten Schlaufen um den kleinen Metallreifen gewickelt. Sobald eine komplette Runde gewickelt wurde, wird in der 2. Runde auf die gleiche Art und Weise der Faden in die Schlaufen der ersten Runde gewickelt.

Ziehen Sie hierfür braune Holzperlen auf den Kettfaden und positionieren Sie diese ganz nach persönlichem Geschmack auf dem Faden. Die sternenförmig zulaufende Wicklung wird in der Mitte mit einer abschließenden Holzperle vernäht.

Mit grünem Juteband werden nun der große und der kleine Ring miteinander verknüpft. Achten Sie hierbei darauf, dass der kleine Ring wirklich in der Mitte fixiert wird und sich die grünen Fixierungsbänder genau gegenüber liegen. Diese können mit einer Holzkugel weiter verziert werden.

Makramee-Stränge

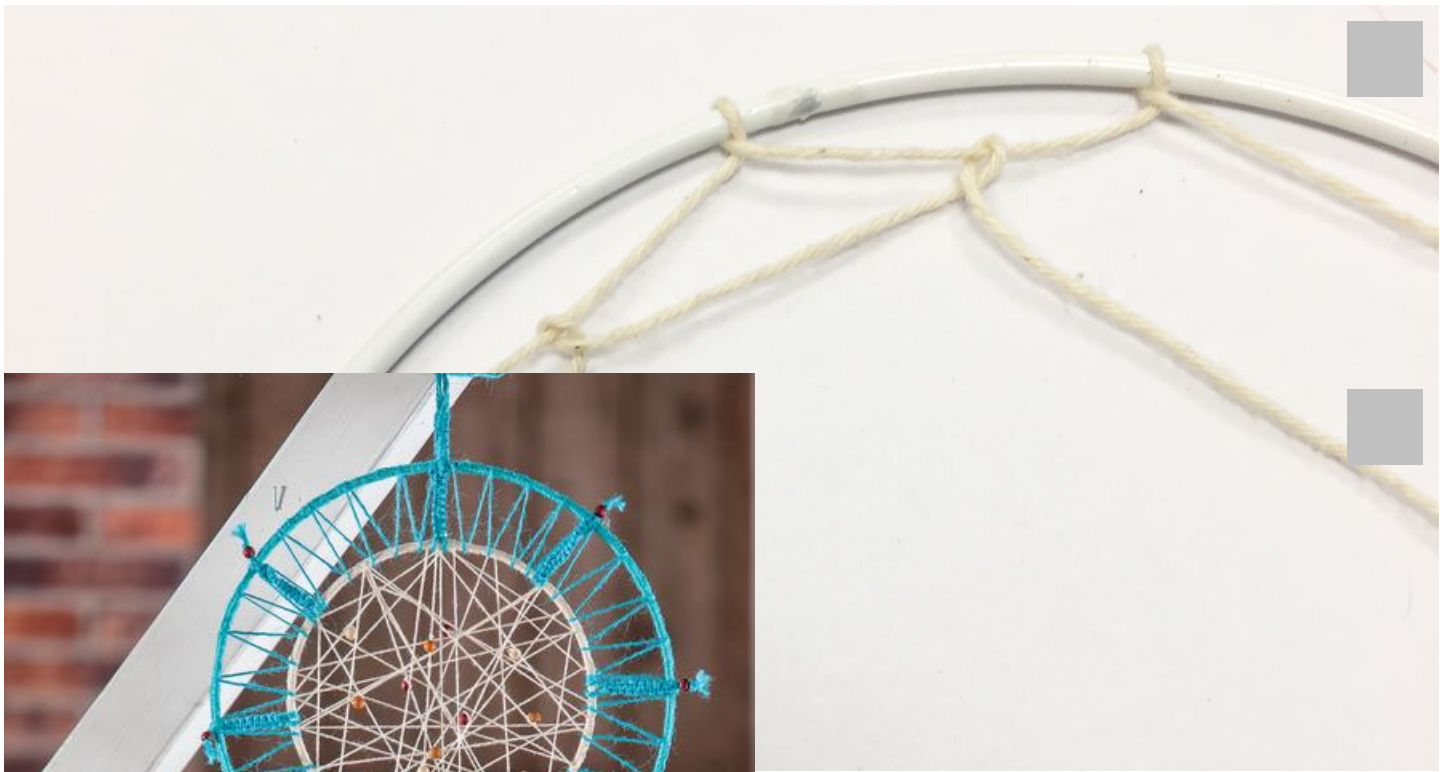
Binden Sie im Weberknoten geknüpfte Makramee-Stränge zwischen die Ringe, auch das Aufhängeband kann auf diese Weise verziert werden.

Eine Schritt für Schritt Anleitung für den Weberknoten finden Sie beispielsweise in der Anleitung 1401 Anleitung für eine stylische Makramee Lampe.

Verzierung und Federn

Es gibt kaum einen Traumfänger ohne Holzperlen und Federn. Hängen Sie den Traumfänger an einen Haken und binden Sie in das untere Viertel mit Federn und Perlen bestückte Jutebänder oder passendes Schleifenband.







[Metallring "Kreis", Weiß, Ø 10 cm](#)

1,39 €

[Artikeldetails](#)

Varianten

Anzahl:

1

In den Warenkorb

